

Das BK-Universum – Die komplette Geschichte

Frühzeit (13.000.000.000 VBG - 14.732 VBG)

Gott formte den Kontinent **Astralis** und erschuf Leben. Doch eines Tages entsprang durch eine Anomalie seiner Schöpfungskraft das Wesen **TamTam** – ein unvorhersehbares und mächtiges Geschöpf, das von der Balance und dem Schutz Astralis' angetrieben wurde.

Von Anfang an waren Gott und TamTam erbitterte Feinde: Gott wollte Astralis beherrschen und in absoluter Ordnung formen, während TamTam das Gleichgewicht des Lebens und die Freiheit der Völker verteidigte.

Ihr Konflikt wurde jedoch auf Eis gelegt, als der Erzengel Lucifer sich gegen Gott auflehnte, sich Satan nannte und eine dunkle Macht in der Hölle errichtete. Satan wurde eine Gefahr für beide, weshalb Gott und TamTam sich widerwillig verbündeten, um ihn zu besiegen.

Das Zeitalter der Drei Religionen (14.732 VBG - 10 NBG)

Nach Satans Verbannung in die Hölle entbrannte der Konflikt zwischen Gott und TamTam erneut. Beide kämpften um die Kontrolle über Astralis und führten ihre Anhänger in Kriege.

Die Völker Astralis' – Damstädtler, Krankfurtler, Oberheidelberchler, Niederheidelberchler und Wormianer – verteilten sich auf drei Religionen:

- **Gottgesandtheit** – die Lehre von Gottes Schöpfung,
- **Satanismus** – die dunkle Philosophie der Macht,
- **TamTamnismus** – der Glaube an Schutz und Gleichgewicht.

Während dieser Zeit entstanden die göttlichen Waffen, die Gott und Satan ihre gewaltige Macht verliehen:

- **Der Stab der Schöpfung** – ein Symbol von Gottes Macht über Leben,
- **Das Schwert der Zerstörung** – die Verkörperung von Satans Chaos.

Die religiösen Konflikte eskalierten zu Kriegen, die besonders die Wormianer heimsuchten. **Am Ende wurden alle Wormianer bis auf einen letzten Überlebenden ausgelöscht**, was ihre Kultur und Geschichte beinahe auslöschte.

Zur gleichen Zeit schwor der **Dosenspieler**, Satans rechte Hand, seinem Meister weiterhin Loyalität, obwohl er insgeheim eigene Ziele verfolgte. Erst als **TamTam sich im Jahr 0 VBG opferte**, um Astralis zu retten, wurden der Stab der Schöpfung und das Schwert der Zerstörung zerstört. Aus ihren Überresten entstanden die **acht Seelen**:

1. **Die Seele der Selbstlosigkeit**
2. **Die Seele der Wut**
3. **Die Seele der Kühnheit**
4. **Die Seele des Mutes**
5. **Die Seele des Friedens**
6. **Die Seele der Leidenschaft**
7. **Die Seele des Einklangs**

8. Die Seele der Entschlossenheit

Nachdem die Waffen zerstört worden waren, eignete sich der Dosenspieler heimlich die **Seele der Wut** an. Niemand ahnte, dass diese mächtige Seele in den Händen eines Verräters lag.

TamTam verschmolz mit der **Seele der Selbstlosigkeit** und wurde als **Bernd der Käse** wiedergeboren.

Bernd erwacht (0 NBG - 10 NBG)

Bernd schlummerte acht Jahre lang in einem mysteriösen Turm voller rätselhafter Türen und Gefahren. Dort begegnete er nach seinem Erwachen im Jahr 8 NBG erstmals dem **Dosenspieler**, der von der Macht der Seele der Wut erfüllt war. Zu einem Kampf kam es zu diesem Zeitpunkt jedoch nicht, da der Dosenspieler Astralis zunächst weiterhin im Verborgenen manipulierte.

Im Jahr 8 NBG erwachte Bernd, geführt von **0,125**, der rechten Hand TamTams, die ihm die Aufgabe übertrug, Gott und Satan endgültig zu besiegen. **Harrald**, ein chinesisches sprechendes Drache, der von 0,125 erschaffen wurde, wurde Bernds treuer Begleiter.

Kurz vor der finalen Schlacht gegen Gott und Satan im Jahr 10 NBG begegnete Bernd dem Dosenspieler erneut. Nun kam es zu einem erbitterten Kampf. Doch nicht Bernd, sondern **Satan selbst tötete den Dosenspieler**, um an die Seele der Wut zu gelangen, was den Konflikt zwischen den drei Mächten weiter eskalierte.

Im Jahr 10 NBG gelang es Bernd, mithilfe der acht Seelen und seinem neuen Schwert **Cheesekalibur**, Gott und Satan endgültig zu besiegen und Astralis in eine neue Ära zu führen.

Das Krankfurtler-Expansionszeitalter (10 NBG - 19 NBG)

Nach dem Tod von Gott und Satan lag Astralis in Trümmern. Die Völker begannen mit dem Wiederaufbau, doch die Krankfurtler zogen sich zurück und wurden zunehmend aggressiver.

Während Bernd auf Harralds Rücken nach Westen flog, um den Kontinent **Nyvalis** zu erkunden, griffen die Krankfurtler die anderen Völker an. Im Jahr 17 NBG kehrte Bernd nach Astralis zurück, begleitet von **Kaeric**, dem letzten reinrassigen Wormianer, den er auf Nyvalis kennengelernt hatte. Gemeinsam führten sie die vereinten Streitkräfte von Astralis an. Dank Bernds Heldenmut und Kaerics militärischem Genie gelang es, die Krankfurtler zu besiegen. **Im Jahr 19 NBG wurden die Krankfurtler vollständig ausgelöscht.**

Das Zeitalter der Neuen und Gemischten Rassen (19 NBG - 38 NBG)

Die Überreste der alten Völker vereinten sich, und aus ihren Vermischungen entstanden neue Rassen. Astralis begann, sich zu erholen und eine neue, friedlichere Identität zu entwickeln.

Das Dosenspielerzeitalter (38 NBG - 52 NBG)

Der **Dosenspieler**, von dem man glaubte, Satan habe ihn getötet, kehrte im Jahr 38 NBG zurück – mächtiger als je zuvor. Nun als **ehemalige rechte Hand Satans** und weiterhin im Besitz der **Seele der Wut**, wurde er zur größten Bedrohung für Astralis.

Bernd stellte sich ihm erneut, unterstützt von 0,125, die schon seit Gott und Satan noch existierten eine erbitterte Rivalin des Dosenspielers gewesen war. Im finalen Kampf opferte 0,125 all ihre

Kräfte, um Bernd den Sieg zu ermöglichen. Der Dossenspieler wurde endgültig besiegt, und Astralis konnte einen neuen Frieden genießen.

Das Zeitalter der Erneuerung (52 NBG - Heute)

Mit **Cheesekalibur** in der Hand und den Lehren seiner Reise im Herzen bleibt Bernd ein Symbol für Frieden und Hoffnung. Die Zukunft Astralis' ist heller denn je, auch wenn die Geschichten von Bernd, 0,125 und Harrald niemals vergessen werden.